

„Es ist ein tolles System und ganz einfach in bestehenden Krankenhäusern zu installieren. Auf diese Weise waren wir in der Lage, die Durchlaufzeit drastisch zu verkürzen und früher mit der Behandlung der Patienten zu beginnen.“

Gunn Sjurseike Dale, Leiter der Abteilung für medizinische Biochemie



Eine schnelle und einfache Lösung, die wertvolle Zeit spart

„Es ist wirklich ein tolles System, das ganz leicht in unserer Klinik zu installieren war und mithilfe einer kleinen Leitung eine direkte Verbindung zwischen der Station und dem Labor geschaffen hat“, erklärt Gunn Sjurseike Dale, Leiter der Abteilung für medizinische Biochemie am Universitätsklinikum Stavanger in Norwegen.

„Darüber hinaus bietet es im Vergleich zu herkömmlichen PTS-Systemen eine bessere und einfachere Lösung und spart Zeit, da das Ein- und Auspacken der Blutproben entfällt.“

Neue Arbeitsabläufe

Früher wurden die Proben normalerweise vom jeweiligen Pfleger, bzw. von der jeweiligen Krankenschwester nach Abschluss seiner/ihrer Runde, die normalerweise 2 bis 2,5 Stunden dauert, persönlich ins Labor gebracht. Jetzt können die Blutproben kontinuierlich nacheinander direkt an das Labor geschickt werden. So sind auch die Analyseergebnisse früher verfügbar.

„Das Tempus600® passt perfekt zum Lean-Gedanken der Universitätsklinik Stavanger – daher wissen wir auch die immensen Vorteile eines unmittelbaren Versands der Blutproben und den damit verbundenen schnelleren Analyseergebnissen zu schätzen“, sagt Gunn Sjurseike Dale.

Die Behandlung kann früher begonnen und der Patient schneller entlassen werden

„Die Gesamtdurchlaufzeit konnte durch eine Änderung der Abläufe bei der Blutabnahme drastisch reduziert werden – und damit beginnt auch die Behandlung des

Patienten früher. Die Patienten werden früher behandelt und können früher nach Hause gehen“, sagt Gunn Sjurseike Dale. „Wir haben festgestellt, dass die Qualität der Proben im Vergleich zu den herkömmlichen Transportmethoden besser ist, wenn sie mit dem Tempus600®-System transportiert werden.“

Die Herausforderung

Schnellere Durchlaufzeiten von Blutproben für eine bessere Behandlung der Patienten

Die Lösung

Zentrale Installation von zwei Tempus600®-Anlagen in zwei Klinikgebäuden. Bei der Ankunft im Labor landen die Proben in einem SARSTEDT Bulk Loader, der sie automatisch an die Laborstraße verteilt.

Die Vorteile

- Verkürzung der Transportzeit von Blutproben zum Labor von 2 bis 2,5 Stunden auf weniger als eine Minute reduziert – so kann auch die Behandlung früher beginnen
- Gleichmäßige Arbeitsbelastung im Labor
- Unterstützung des Lean-Gedankens und Optimierung der Arbeitsabläufe
- Einfache Installation in bestehenden Gebäuden

